







Organische Stickstoffdünger – wie ausbringen?

Ausgangslage und Fragestellungen

Stickstoffhandelsdünger für den biologischen Landbau werden als Pulver (bzw. Mehl), Krümel oder Pellets angeboten. Zuverlässige Angaben für die Ausbringung dieser Dünger fehlen bisher. In Abdrehversuchen wurden deshalb in Zu-

sammenarbeit mit Düngerstreuer-Herstellern die Eignung der verschiedenen Formulierungen, die Einstellungen an den Geräten und mögliche Ausbringmengen für die gängigen Biorga-Stickstoffdünger untersucht.

Zweischeiben-Schleuderstreuer	 	 												
Eignung	Für Biorga-N gekrümelt oder pelletiert sind diese Streuertypen geeignet. Für mehl- oder pulverförmige Dünger sind diese Streuer nicht geeignet, da sich im Streubehälter Brücken bilden und der Dünger nicht nachrutscht.													
Einstellungen für Biorga Dünger	Streutabellen sind erhältlich unter www.rauch.de oder bei Hauert & Co.	Streuempfehlungen sind erhältlich bei Hauert & Co.												
Ausbringmengen (Beispiel: Streubreite 12 m, Fahrgeschwindigkeit 8 km/h)	für Streuertyp MDS 61: Biorga-N pelletiert 300–760 kg/ha Biorga-N gekrümelt 300–880 kg/ha Biorga Vegi 200–830 kg/ha	für Streuertyp ZA-M: Biorga-N pelletiert Abdrehprobe nötig Biorga-N gekrümelt 400–1300 kg/ha Biorga Vegi 400–1300 kg/ha												
Kasten- und Reihenstreuer	 Rauch UKS	 Bärtschi FOBRO HL 850 und HL 1100												
Eignung	Grundsätzlich sind nur Streuertypen mit Rührwelle im Kasten geeignet, auch pulverförmige Dünger auszubringen.													
Einstellungen	Streuempfehlungen sind erhältlich bei Hauert & Co.													
Ausbringmengen (Beispiel: 1.5 m Beetbreite)	Bei Fahrgeschwindigkeit 6 km/h: Biorga-N pelletiert 310–2690 kg/ha Biorga-N gekrümelt 470–2540 kg/ha Biorga-N Pulver 410–1990 kg/ha	<table border="0"> <tr> <td></td> <td><i>mit HL 850:</i></td> <td><i>mit HL 1100:</i></td> </tr> <tr> <td>pelletiert</td> <td>max. 400 kg/ha</td> <td>max. 600 kg/ha</td> </tr> <tr> <td>gekrümelt</td> <td>max. 440 kg/ha</td> <td>max. 650 kg/ha</td> </tr> <tr> <td>Pulver</td> <td colspan="2">nicht geeignet (Brückenbildung)</td> </tr> </table>		<i>mit HL 850:</i>	<i>mit HL 1100:</i>	pelletiert	max. 400 kg/ha	max. 600 kg/ha	gekrümelt	max. 440 kg/ha	max. 650 kg/ha	Pulver	nicht geeignet (Brückenbildung)	
	<i>mit HL 850:</i>	<i>mit HL 1100:</i>												
pelletiert	max. 400 kg/ha	max. 600 kg/ha												
gekrümelt	max. 440 kg/ha	max. 650 kg/ha												
Pulver	nicht geeignet (Brückenbildung)													
Besonderheiten	Die Ausbringmenge ist abhängig von der Einstellung des Schiebers, der Fahrgeschwindigkeit und der Handradeinstellung für die Welle.	Die Ausbringmenge ist nur von der Mengeneinstellung am Aggregat abhängig. Bodenantrieb. Die Rührwelle im Kasten ist nur als Option erhältlich.												

Schlussfolgerungen

- Gekrümelte und pelletierte Dünger lassen sich mit Zweischeiben-Schleuderstreuern und Reihenstreuern gut ausbringen.
- Mit den Schleuderstreuern können Mengen zwischen 500 bis 1300 kg Dünger pro ha ausgebracht werden (bei tieferen Fahrgeschwindigkeiten sind grössere Mengen möglich).
- Mit dem Reihen- und Kastenstreuer «Rauch UKS» können sehr grosse Düngermengen ausgebracht werden (über 2000 kg/ha), während mit dem Reihenstreuer von Bärtschi-FOBRO Düngermengen über 600 kg/ha (= 60 kg N/ha) in mehreren Gaben ausgebracht werden müssen (z.B. als Grund- und Kopfdüngung).
- Für pulverförmige Dünger hat sich nur der Kastendüngerstreuer «Rauch UKS» im Teststand bewährt.